



PRESSEMITTEILUNG

Deutscher Wellness Verband e.V.

Daran erkennen Sie echte Wellnesshotels

Nicht jedes Hotel mit Wellnessbereich oder Spa ist auch ein echtes Wellnesshotel. Darauf weist der Deutsche Wellness Verband hin.

(Düsseldorf, 15.09.2016) Herbstzeit ist Wellnesszeit. Der Kurzurlaub zur gepflegten Rundum-Entspannung gehört für viele Deutsche inzwischen zum Standard-Freizeitprogramm. Zwei von drei Wellnessurlaubern gönnen sich sogar mehr als einmal jährlich ein paar Wohlfühltag zur Regeneration für Körper und Seele. Doch bei der Buchung eines passenden Hotels ist Vorsicht geboten. Die meisten Urlaubshotels im 4- bis 5-Sterne-Bereich und selbst viele Stadthotels verfügen zwar heute über einen so genannten Wellness- oder Spabereich, das allein macht sie jedoch noch nicht zu einem echten Wellnesshotel. Deshalb kommt es immer wieder zu herben und unnötigen Enttäuschungen.

Der Deutsche Wellness Verband hat bereits vor mehr als zwanzig Jahren die besonderen Merkmale eines echten Wellnesshotels festgelegt und fortlaufend aktualisiert. Seit zwölf Jahren überprüft er auch die Erfüllung dieser Kriterien. Die Premium-Auszeichnung mit dem Deutschen Wellness Zertifikat stellt sicher, dass es sich bei einem Hotel tatsächlich um ein echtes Wellnesshotel handelt. Die Stiftung Warentest empfiehlt das Deutsche Wellness Zertifikat für Hotelbetriebe und betont seinen umfassenden Anspruch.

Echte Wellnesshotels sind auf Erholungs- und Wellnessgäste spezialisiert. Ihr Anteil beträgt mindestens 75%. Keinesfalls darf die Entspannung durch andere Gästegruppen gestört werden, die etwa eine Tagung im Hotel besuchen, auf einer Geschäftsreise sind, Station mit einer Busreise-Gesellschaft machen oder eine Familienfestlichkeit feiern.

So ist es eigentlich auch selbstverständlich, dass echte Wellnesshotels in ruhiger und möglichst natürlicher Umgebung liegen. Die vielen Stadthotels, die mit Wellness werben oder die in Wellnesshotel-Führern und -Katalogen aufgelistet sind, können schon deshalb keine echten Wellnesshotels sein. Eine Ausnahme stellen Wellnesshotels in Kur- und Bäderorten dar, weil hier durch entsprechende Auflagen für Ruhe und gesundheitliche Erholung gesorgt wird.

In echten Wellnesshotels steht das Wellnessangebot ganz im Vordergrund, was man schon beim Besuch der Internetseiten oder bei der Begutachtung der Prospekte an der Dominanz der entsprechenden Informationen erkennt. Je größer der Wellnessbereich, desto eher ist gewährleistet, dass das Hotel ein echter Wellnessspezialist ist. Der Deutsche Wellness Verband nennt als Richtgröße mindestens 10 qm Wellnessbereich pro Gästezimmer.



Der so genannte Wellness- oder Spa-Bereich umfasst bei echten Wellnesshotels mindestens einen Innenpool, einen voll ausgestatteten Saunabereich, ein Dampfbad, einen Fitness- und Gymnastikbereich, Anwendungsräume für Massagen und Kosmetikbehandlungen sowie geschlossene Ruheräume und Loungebereiche zum ungestörten Entspannen.

Echte Wellnesshotels beschäftigen nicht nur qualifizierte Behandler und Therapeuten mit anerkanntem staatlichen Berufsabschluss, sondern auch gut ausgebildete Fachkräfte für ein möglichst vielfältiges und abwechslungsreiches Programm von gesunder Bewegung, aktiver Entspannung und im besten Fall auch Küchenpraxis, wie z.B. Walking, Aqua-Gymnastik, Yoga, Meditation und kleine Kochkurse. Es gibt jeden Tag ein offenes Kursprogramm für diese Art von aktiven Wellnessprogrammen.

Die eigentlichen Kernleistungen jedes Hotels sind Übernachtung und Verpflegung. In einem echten Wellnesshotel bedeutet das: Die Gästezimmer sind nach Wellnesskriterien gestaltet und ausgestattet. Hierzu gehören unter anderem Betten sowie Licht- und Lärmabschirmung, die einen erholsamen Schlaf ermöglichen; Accessoires, die für die Nutzung des Wellnessbereichs gebraucht werden (wie z.B. Bademäntel und Saunatücher); oder gesunde Getränke und Snacks in der Minibar. Vom Frühstück bis zum Abendessen bieten die Restaurants in echten Wellnesshotels gesunden Genuss. Die entsprechenden Angebote sind in den Speisekarten und am Buffet hervor gehoben, sodass es Gäste leicht haben, sich bewusst gesund und zugleich sehr schmackhaft zu ernähren. Vegetarische Gerichte sind selbstverständlich, ebenso die Erfüllung individueller Wünsche bei bestimmten Unverträglichkeiten oder Diäten.

Ein echtes Wellnesshotel leistet immer einen Mehrwert, der über das momentane Wohlfühlen während des Urlaubsaufenthalts hinausgeht. Die Gäste erhalten leicht umsetzbare Anleitungen und Give-Aways für den Wellness-Lebensstil im Alltag. Das sind z.B. Trainingspläne, Kochrezepte, individuelle Hautpflege-Tipps, oder auch die Empfehlung und Adresse von guten Wellnessexperten am Wohnort des Gastes.

Manchen Menschen reicht es wohl, im Laufe ihres Hotelaufenthalts eine Runde im Pool zu schwimmen oder für eine paar Minuten in der Sauna zu schwitzen. Wer jedoch ein echtes Wellnesshotel sucht, sollte auf die Tipps des Deutschen Wellness Verbands achten. Die Zahl echter Wellnesshotels ist bei weitem nicht so groß, wie es manche Reisekataloge oder Hotelführer glauben machen. Auf seinen Internetseiten veröffentlicht der Deutsche Wellness Verband die Adressen derjenigen Hotels, welche seine strenge Prüfung mit rund 1.500 Qualitätskriterien erfolgreich bestanden haben (www.wellnessverband.de).

Abdruck honorarfrei. Belegexemplar (Print oder pdf/URL) erbeten.

Weitere Informationen / Bildmaterial:

Deutscher Wellness Verband e.V.
Neusser Str. 35, 40219 Düsseldorf
www.wellnessverband.de

Ansprechpartner für die Presse:
Lutz Hertel (geschäftsführender Vorsitzender)
Tel. 0211 / 954 28 05
hertel@wellnessverband.de

Passendes Fotomaterial und die Abbildung des Deutschen Wellness Zertifikats stellen wir Ihnen gerne in druckfähigem Dateiformat zur Verfügung.